

Vorbereitung auf die Wende mit kurzfristigen Credits



Inhalt

1. Die Zinsen nähern sich dem Höhepunkt 4
2. Mit kurzlaufenden Anleihen die Risiken und Kosten senken 7
3. Anleihen und Nachhaltigkeit 9
4. Zwei kurzlaufenden -Strategien für das aktuelle Umfeld 11
 - Robeco Global Credits - Short Maturity
 - RobecoSAM SDG Credit Income
5. Das Robeco Credit-Team 12

1. Einleitung

Risikoassets verzeichneten zuletzt trotz der ungewissen wirtschaftlichen Aussichten kräftige Kursgewinne. Wir glauben, dass sich in diesem Umfeld kurzlaufende Unternehmensanleihen („Credits“) eignen, um Risiken zu diversifizieren und das höhere Zinsniveau zu nutzen.

1. Die Zinsen nähern sich dem Höhepunkt

Die Aussichten für die Weltwirtschaft sind nach wie vor ungewiss. So haben die Volkswirtschaften der USA und Europas mit höheren Zinsen und strengeren Kreditvergabebedingungen zu kämpfen und das chinesische Wirtschaftswachstum lässt deutlich nach. Daher halten wir es für sehr wahrscheinlich, dass Anleihen bald wieder als Absicherung gegen die Volatilität der Aktienmärkte dienen werden. Ob man nun an eine weiche oder harte Landung glaubt, die Weltwirtschaft wird sich abschwächen. Die Zentralbanken werden darauf letztlich mit der Beendigung ihrer Zinserhöhungszyklen reagieren.

Anleger sollten das aktuelle Umfeld, in dem der Zinshöhepunkt näher rückt und die globalen Renditekurven weiterhin sehr invers sind, nutzen und ihr Portfolio so ausrichten, dass sie von den höheren Zinsen profitieren und die Risiken in Verbindung mit den unsicheren Aussichten für die Wirtschaft und Finanzmärkte begrenzen. Höhere kurzfristige Anleiherenditen und inverse Renditekurven sind üblicherweise ein Signal dafür, dass die Finanzmärkte glauben, dass die Zentralbanken mit einer überzogenen Zinsstraffung die Gefahr erhöhen, dass ihre Volkswirtschaften in eine Rezession rutschen. Doch selbst in einem Umfeld, in dem die Unternehmensgewinne aufgrund einer Konjunkturabschwächung unter Druck geraten, schneiden bonitätsstarke Kurzfrist-Anleihen üblicherweise gut ab. Sie stellen daher eine von wenigen Möglichkeiten dar, um von den

höheren Zinsen zu profitieren, ohne zu große Durationsrisiken einzugehen.

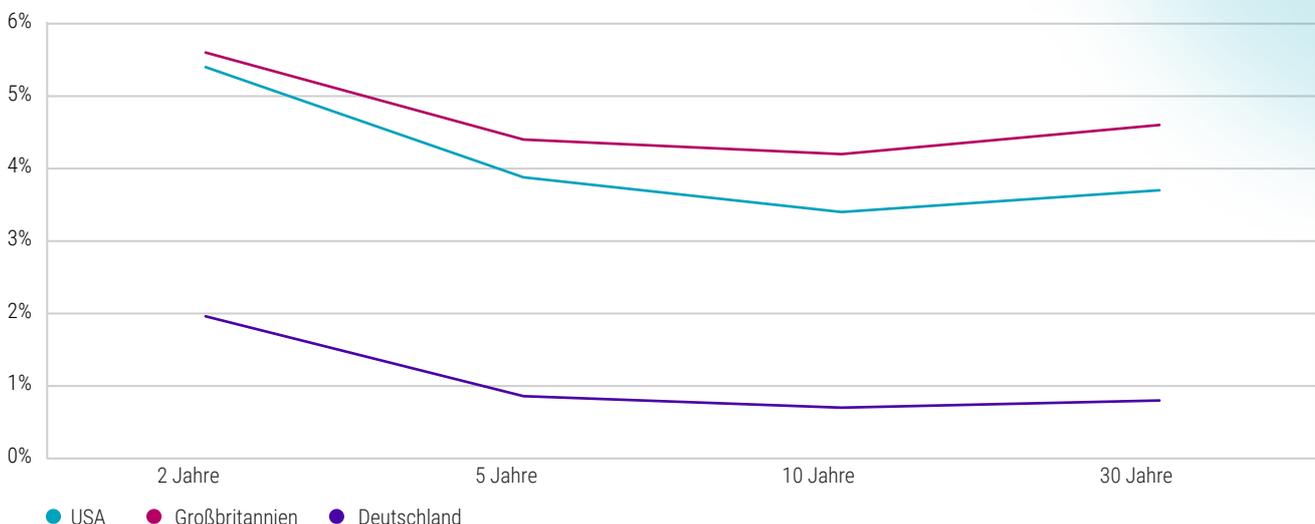
Kurzfristige Anleihen werden in der Regel mit einem Aufschlag gegenüber länger laufenden Anleihen gehandelt. Zurzeit bieten sie jedoch die gleichen (oder höhere) Renditepotenziale wie langlaufende Unternehmensanleihen – bei einem um mehr als 50 % reduzierten Zinsrisiko. Daher stellen sie eine attraktive Möglichkeit dar, um die Mehrrendite des Portfolios gegenüber Barmitteln (ohne nennenswerte Reduzierung der Kreditqualität) zu steigern oder um attraktive Renditen und Kreditspreads bei reduzierten Zinsvolatilitätsrisiken zu nutzen.

Parallel zu den steigenden Leitzinsen sind in den letzten zwei Jahren die Geldmarktzinsen auf mehr als 5 % in den USA und knapp 4 % in der Eurozone gestiegen, weshalb viele Anleger seit einiger Zeit Geldmarktinstrumente bevorzugen.

Historisch betrachtet erzielen kurzlaufende Anleihen nach der letzten Zinserhöhung durch die Zentralbank jedoch typischerweise eine deutlich bessere Performance als die Geldmärkte. Dies veranschaulicht die nachstehende Analyse, in der wir die Performance von 3-monatigen US-Treasury-Bills mit der Performance von kurzfristigen US-Unternehmens- und Aggregate-Anleihen vergleichen.

“ Hochwertige kurzlaufende Schuldtitel schneiden in einem solchen Umfeld üblicherweise gut ab

Die Renditekurven für Staatsanleihen sind weiterhin invers



Quelle: Bloomberg, Juli 2023

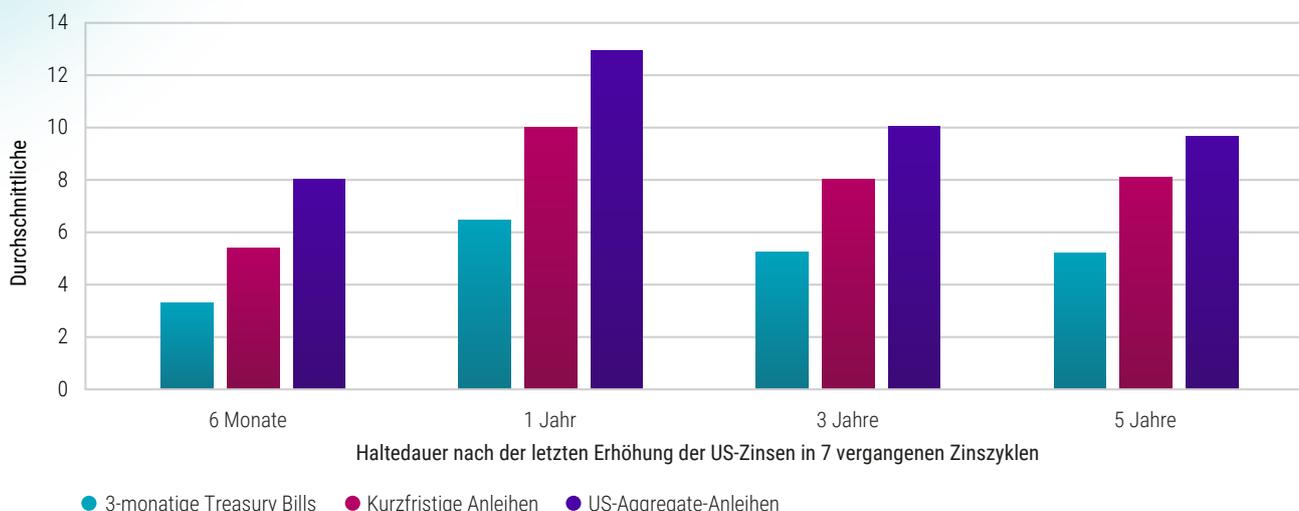
Dargestellt sind Halteperioden nach der letzten Zinserhöhung durch die US-Notenbank seit Anfang der 1980er Jahre. Die Grafik zeigt, dass kurzfristige US-Anleihen in Halteperioden von 6 Monaten, 1-3 Jahren und 5 Jahren durchweg höhere Renditen erwirtschaftet haben als 3-monatige US-Treasury-Bills. In Halteperioden von 1-3 und 5 Jahren entwickelten sich kurzlaufende US-Anleihen pro Jahr um durchschnittlich 300 Basispunkte besser als 3-monatige US-Treasury Bills. Während US-Aggregate-Anleihen sogar noch besser abschnitten, gingen diese auch mit erheblichen Zins- bzw. Durationsrisiken einher.

Eine Strategie, die auf ein diversifiziertes Portfolio aus bonitätsstarken kurzfristigen Unternehmensanleihen setzt, bietet also eine gute Möglichkeit, um von den höheren Zinsen und den inversen Renditekurven zu profitieren.

Während die Renditekurve weiterhin invers ist, bleibt das Zeitfenster für eine Positionierung in kurzlaufenden Anleihen offen. Historisch betrachtet ist eine inverse Renditekurve typischerweise ein verlässlicher Vorbote einer Rezession. Aufgrund ihres rückblickenden Charakters bestätigt eine inverse Renditekurve üblicherweise einen Abschwung oder eine Rezession, nachdem der tatsächliche Übergang in eine wirtschaftliche Schwächephase bereits stattgefunden hat. Zugleich hat sich in den letzten Quartalen aber die Inflation verlangsamt, während die Arbeitslosigkeit auf einem Tiefstand verharrte und sich das Wirtschaftswachstum überraschend robust zeigte. Hier kommt die „sanfte Landung“ ins Spiel – wobei es keine genaue Definition gibt, was eine „sanfte Landung“ abgesehen vom Vermeiden einer Rezession überhaupt ist. Angesichts des hohen Tempos der Zinserhöhungen und der

“ Historisch betrachtet erzielen kurzlaufende Anleihen nach der letzten Zinserhöhung durch die Zentralbank jedoch typischerweise eine deutlich bessere Performance als die Geldmärkte

Performance kurzfristige US-Anleihen vs. US-Treasury Bills (annualisiert)



Quelle: Robeco, Bloomberg. 3-monatige US-Treasury-Bills: ICE Bank of America 3-month US Treasury Bill-Index; Kurzfristige Anleihen: ICE BofA 1-3 year Corporate Bond Index; US-Aggregate-Anleihen: Bloomberg US Aggregate Bond Index (USD hedged). Performance-Daten über Halteperioden von 6 Monaten, 1, 3 und 5 Jahren nach der letzten Anhebung der Leitzinsen in den vorangegangenen Straffungszyklen durch die US-Notenbank. Die sieben Zeiträume beginnen am 09.01.1984, am 10.01.1987, am 03.01.1995, am 06.01.2000, am 07.01.2006 und am 01.01.2019

zeitlich verzögerten potenziellen Auswirkungen auf die Daten dürften sich für Credits mit kurzer Duration unseres Erachtens längerfristig attraktive Einstiegspunkte in der Nähe des aktuellen Niveaus (Stand August 2023) eröffnen, da wir eine Erholung der Anleihemärkte und eine Normalisierung der Renditekurven erwarten.

Inverse 10-Jahres- und 3-Monats-Spreads ... Renditekurven liegen selten



Quelle: Robeco

2. Mit kurzlaufenden Anleihen die Risiken und Kosten senken

Kurzfristige Anleihen werden allgemein definiert als Investment Grade-Unternehmensanleihen mit einer Laufzeit von bis zu fünf Jahren. Mit einem investierbaren Universum von rund 5 Billionen US-Dollar handelt es sich um einen ausgereiften Markt mit Anleihen aus einem breiten Spektrum an Sektoren, Ländern und Unternehmen.

Aufgrund der kurzen Laufzeiten weisen diese Anleihen durchschnittlich eine niedrigere Duration (d. h. ein geringeres Zinsrisiko) auf als der breitere Markt für Investment Grade-Anleihen. Die Renditen dieser Kurzläufer reagieren also weniger empfindlich auf Zinsänderungen und auf die Staatsanleihen-Renditen. Das gilt insbesondere in Zeiten, in denen die Zinsen stark schwanken. So erzielten globale kurzfristige Investment Grade-Unternehmensanleihen (gemessen am Bloomberg Global Corporate 1-5 yrs USD-hedged-Index) gegenüber globalen Anleihen mit unterschiedlichen Laufzeiten (gemessen am Bloomberg Global Corporate USD-hedged-Index) im Jahr 2022, in dem die US-Notenbank die Zinsen um 425 Basispunkte angehoben hat, eine Outperformance um mehr als 8 %.

Zudem ist die Generierung der Unternehmen von Cashflows und laufenden Erträgen über einen Zeitraum von 2 bis 3 Jahren üblicherweise besser vorhersehbar als über längere Zeiträume, weshalb Anleihen mit kürzerer Laufzeit typischerweise engere Kreditspreads (d. h. Renditeaufschläge gegenüber Staatsanleihen oder dem „risikolosen“ Zins) aufweisen. Doch mittlerweile sind die Spreads von kurzfristigen Anleihen im Vergleich zu den längerfristigen Schuldtiteln desselben Emittenten häufig auf gleicher Höhe oder sogar größer. Daran wird unter anderem deutlich, dass die Finanzmärkte eine

Rezession und daraus resultierend Gewinnwarnungen erwarten, in deren Folge einige Unternehmen bei der Refinanzierung ihrer Schulden oder der Tilgung ihrer kurzfristigen Anleihen in Schwierigkeiten geraten könnten. Daraus folgt, dass es auch möglich ist, bei Unternehmensanleihen mit kürzerer Laufzeit im Vergleich zu solchen mit längerer Laufzeit attraktive Kreditspreads zu erzielen.

Die taktische Anlagechance von kurzlaufenden Credits liegt in ihrer attraktiven Rendite. Während hochwertige Credits mit kürzerer Laufzeit historisch üblicherweise niedrigere Renditen erwirtschaften als solche mit längerer Laufzeit, bieten Kurzläufer im aktuellen Umfeld potenziell gleich hohe Renditen als länger laufende Papiere – bei einem um mehr als 50 % reduzierten Risiko.

Ein weiteres attraktives Merkmal von Kurzläufern besteht in ihrer „Roll-down-Rendite“, die ebenfalls dazu beiträgt, die Rendite zu steigern und die Volatilität zu verringern. Die Roll-down-Rendite ist darauf zurückzuführen, dass der Kurs von kurzfristigen Anleihen immer steigt, wenn die Anleihen in der Laufzeitenkurve nach „unten rollen“.

Daher stellen sie eine attraktive Möglichkeit dar, um die Mehrrendite des Portfolios gegenüber Barmitteln (ohne nennenswerte Reduzierung der Kreditqualität) zu steigern oder um attraktive Renditen und Kreditspreads bei reduzierten Zinsvolatilitätsrisiken zu nutzen.

“ Das stellt eine potenziell attraktive Möglichkeit dar, um die Mehrrendite des Portfolios gegenüber Barmitteln zu steigern

Ein taktisch sicherer Hafen

Nach einem für Anleihen schwierigen Jahr 2022 sind die Kreditspreads globaler Credits in diesem Jahr trotz der jüngsten Spannungen im US- und europäischen Bankensektor gesunken. Wir glauben, dass die Märkte angesichts der anhaltend hohen Inflation und der fortbestehenden Rezessionsgefahr in der kommenden Zeit volatil bleiben.

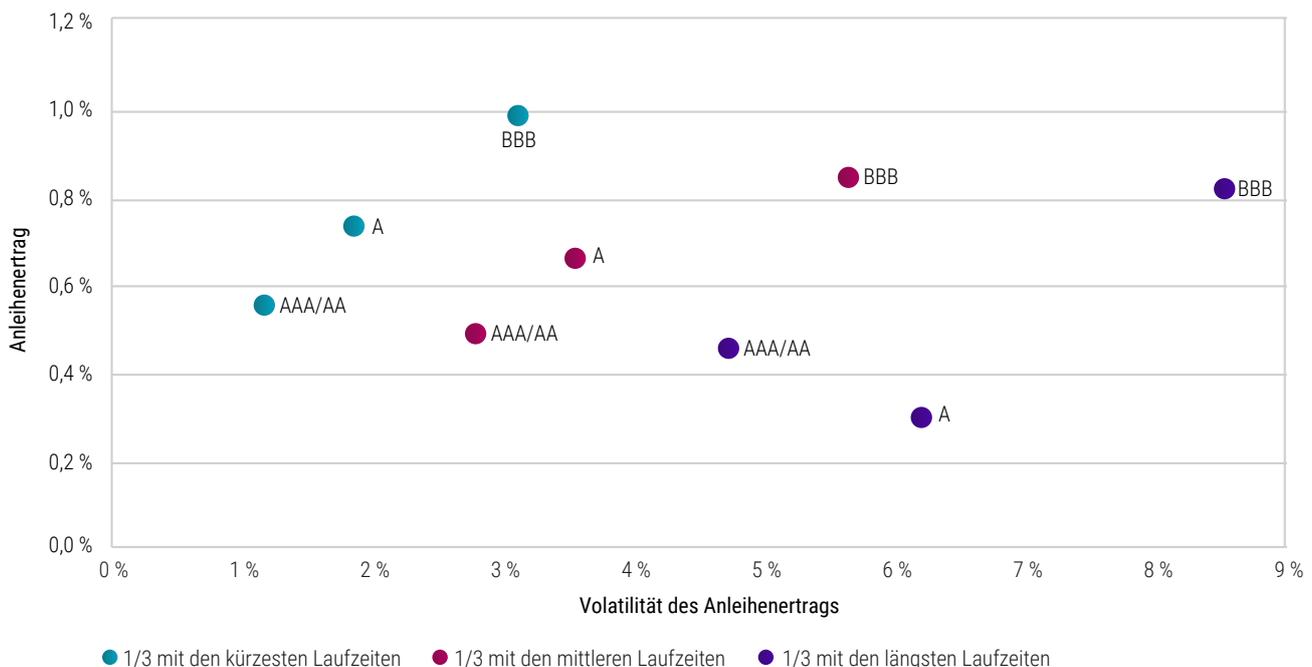
Vor diesem Hintergrund glauben wir, dass hochwertige Unternehmensanleihen mit kurzer Laufzeit als sichere Häfen dienen könnten, indem sie vor Volatilität schützen und zugleich attraktive Renditepotenziale eröffnen. Außerdem lassen sie Spielraum, um von einer wirtschaftlichen Erholung und/oder einem geldpolitischen Kurswechsel zu profitieren. Angesichts der breiten Streuung der Kreditspreads und des ebenso breiten Spektrums an idiosynkratischen Anlagechancen, die der Markt momentan bietet, eignet sich für kurzlaufende Anleihen unseres Erachtens ein aktiver Ansatz, um das aktuell unsichere Umfeld zu meistern.

Eine auf kurzfristige Investment Grade-Unternehmensanleihen ausgerichtete Strategie kann sowohl aus taktischer als auch aus strategischer Sicht eine attraktive Lösung darstellen.

Strategisch gesehen bieten kurzfristige Anleihen basierend auf akademischen Erkenntnissen und den Analysen des Robeco-Teams¹ unserer Ansicht nach vor allem den wesentlichen Vorteil, dass sie potenziell höhere risikobereinigte Renditen erzielen als Papiere mit längerer Laufzeit. Dieses Phänomen beruht auf Verhaltensverzerrungen und wird im Fachjargon als „Low Risk-Anomalie“ bezeichnet. Bei Aktien ist diese Anomalie den meisten bekannt. Doch liefert unser Research stichhaltige Beweise dafür, dass es auch auf Unternehmensanleihen übertragbar ist.

Nicht zuletzt sprechen drei weitere Argumente für kurzfristige Anleihen. Erstens korrelieren sie wenig mit traditionellen Anleihen, weshalb sie sich gut eignen, um ein Festzins-Portfolio zu diversifizieren. Zweitens sind sie aufgrund der regelmäßigen Cashflows aus der Tilgung fälliger Papiere und aus den Kuponeinnahmen liquider als ihre länger laufenden Pendanten. Drittens werden diese Kurzläufer häufiger bis zur Endfälligkeit gehalten, wodurch sich der Portfolioumschlag und somit die Transaktionskosten verringern – ein Vorteil, der sich gerade in einem Umfeld mit schwindenden Renditechancen bemerkbar macht.

Kurzfristige Anleihen liefern attraktive risikobereinigte Renditen



Quelle: Robeco. „The Low-Risk Effect in Corporate Bonds“, von Houweling, Van Vliet, Wang & Beekhuizen, 2015. Abbildung 3 dient nur zur Illustration und zeigt nicht die Wertentwicklung einer bestimmten Anlagestrategie von Robeco. Bis Dezember 2022 verlängerter Analysezeitraum.

1. Robeco-Research: Haesen, Houweling, Bus (2009), Houweling et al. (2012), Houweling, van Vliet, Wang und Beekhuizen (2015). Akademische Forschung: Ilmanen, Byrne, Gunasekera und Minikin (2004), Kozhemiakin (2007), Ilmanen (2010), Aussenegg, Götz und Jelic (2013), de Carvalho, Dugnolle, Lu und Moulin (2013), Frazzini und Pedersen (2013).

3. Anleihen und Nachhaltigkeit

Robeco zählt zu den ersten Assetmanagern, die Methoden für nachhaltiges Investieren entwickelt haben. Wir nutzen diese, um die Performance unserer Strategien zu verbessern, indem wir ESG-Analysen vollständig in unsere Bottom-up-Wertpapieranalysen integrieren. Dazu bündeln wir unser hauseigenes Nachhaltigkeitsresearch mit den Analysen anderer Anbieter. Wir sind überzeugt, dass wir uns durch die Berücksichtigung von ESG-Faktoren ein klareres und vollständigeres Bild der Unternehmen verschaffen können, in die wir investieren. Indem wir ESG in unsere Verfahren zur Auswahl der Emittenten integrieren, gelingt es uns besser, die „Verlierer“ zu identifizieren und zu meiden – was für ein erfolgreiches Kreditmanagement eine zentrale Rolle spielt.

Kreditereignisse wie Zahlungsausfälle oder Insolvenzen lassen sich oft auf Probleme zurückführen, die rückblickend betrachtet völlig offensichtlich erscheinen mögen. Defizite in Bezug auf ESG-Kriterien wie schlecht konzipierte Unternehmensführungsrichtlinien, umweltschädliche Aktivitäten oder schwache Gesundheits- und Sicherheitsstandards beeinträchtigen fast zwangsläufig den finanziellen Erfolg eines Unternehmens.

Die Berücksichtigung von ESG-Faktoren im Anlageentscheidungsprozess vermittelt dem Credit-Team von Robeco ein besseres und vollständigeres Bild von der fundamentalen Kreditqualität der in ihrem Anlageuniversum enthaltenen Unternehmen. ESG unterstützt das Team dabei, hochwertige Wertpapiere für die Portfolios auszuwählen und Verlustrisiken bei Investitionen in Unternehmensanleihen zu begrenzen.

Das Robeco SDG-Rahmenwerk – ein verlässlicher Kompass Durch nachhaltiges Investieren können Anleger feststellen, inwieweit ein Investment mit ihren Nachhaltigkeitszielen übereinstimmt. Um bedeutende Fortschritte im Hinblick auf seine Nachhaltigkeitsziele zu gewährleisten, hat Robeco eine eigene Methode entwickelt, das Robeco SDG-Rahmenwerk.

Diese auf den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs), einem umfassenden Paket weltweit akzeptierter Ziele, basierende Methode ist ein klarer, in sich stimmiger und reproduzierbarer Ansatz für die Beurteilung der Beiträge von Unternehmen zu den SDGs.

Das Robeco SDG-Rahmenwerk beinhaltet einen dreistufigen Prozess, der mit der Beurteilung der Auswirkungen der Produkte und Dienstleistungen eines Unternehmens auf die Gesellschaft im Allgemeinen beginnt. Daran schließt sich eine Untersuchung

Das von Robeco entwickelte SDG-Rahmenwerk bietet klare und einheitliche Richtlinien für die Quantifizierung der Ausrichtung von Emittenten auf eine nachhaltige Entwicklung.

Schritt 1: Was produzieren Sektoren und Unternehmen?

Der Prozess beginnt damit, die Tätigkeit eines Emittenten der entsprechenden Basislinie der Branche gegenüberzustellen. Die Beiträge der Unternehmen der Branche werden dann auf Basis ihres Abschneidens in Bezug auf branchenspezifische Nachhaltigkeitsindikatoren bewertet. Diese Indikatoren entsprechen den Vorgaben, die jedem SDG zugrunde liegen.

Schritt 2: Wie arbeiten die Unternehmen?

Im zweiten Schritt werden die Produktionsprozesse eines Unternehmens und deren Vereinbarkeit mit den SDGs bewertet. Verschmutzen sie die Umwelt, respektieren sie Arbeitnehmerrechte und wird in den Leitungsgremien auf Diversität geachtet? Unsere Analyse stützt sich auf eine umfassende Bewertung der Unternehmensführung, der internen Richtlinien und der bisherigen Erfolgsbilanz eines Unternehmens in Bezug auf betriebliche Nachhaltigkeit.

Schritt 3: Ist das Unternehmen in kontroverse Themen oder Rechtsstreitigkeiten verwickelt?

Auch wenn die Produkte und Prozesse eines Unternehmens in Einklang mit den SDGs stehen, könnte es dennoch in Skandale verwickelt sein, die sich negativ auf die SDGs auswirken. Beispiele dafür sind Betrug, Bestechung und Menschenrechtsverletzungen.

Deshalb gibt es ein abschließendes Monitoring, bei dem unsere Analysten untersuchen, ob die Unternehmen in Kontroversen oder Rechtsstreitigkeiten verwickelt sind. Zu den wichtigsten Faktoren, die geprüft werden, gehört, ob eine Kontroverse erhebliche negative Auswirkungen auf die SDGs hat, ob das betreffende Unternehmen geeignete Maßnahmen ergriffen hat, um solche negativen Auswirkungen zu beheben, und ob es entschiedene Schritte unternommen hat, um sicherzustellen, dass diese Probleme in Zukunft nicht mehr auftreten.

der Geschäftstätigkeit des betreffenden Unternehmens und ein Screening kontroverser Aspekte mit potenziell negativen Auswirkungen auf die SDGs an.

Robeco verfügt über mehrere fundamentale, SDG-bezogene Strategien für Zinspapiere, die ihr Anlageuniversum mit Hilfe des SDG-Rahmenwerks festlegen. Strategien mit dem besten Nachhaltigkeitsprofil investieren ausschließlich in Anleihen mit einem SDG-Score von null oder höher, während andere Strategien auch einen begrenzten Anteil ihrer Mittel in Papiere von Emittenten mit einem SDG-Score von -1 oder von Emittenten investieren können, von denen angenommen wird, dass sie sich in einer Übergangphase befinden. Die SDG-Methode unterstützt nicht nur den Aufbau von Portfolios, die stärker auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sind. Wir haben auch festgestellt, dass SDG-Scores dazu beitragen, Abwärtsrisiken zu verringern, da die Bonität von Unternehmen mit einem positiven oder neutralen SDG-Score in der Regel weniger stark schwankt, als es bei Unternehmen mit negativem SDG-Score der Fall ist.

Weitere Informationen über nachhaltige Credit-Investments finden Sie in der im April 2023 erschienenen Publikation „Four Ways Credit Investors can Contribute to a More Sustainable Future“. Darin stellen wir vier Methoden vor, die das Global Credit-Team von Robeco bei der Auswahl von Emittenten und bei der Portfoliokonstruktion einsetzt, um fundiertere Anlageentscheidungen zu treffen und dazu beizutragen, Kapital zum Wohle der Gesellschaft zu investieren.



4. Zwei Kurzläufer-Strategien für das aktuelle Umfeld

Für Anleger, die von den attraktiven Renditepotenzialen kurzlaufender Anleihen profitieren möchten, hat Robeco zwei unterschiedliche Lösungen entwickelt:

Robeco Global Credits - Short Maturity

- Investiert in Anleihen mit einer Laufzeit von bis zu sechs Jahren
- Investiert vorrangig in Investment Grade-Unternehmensanleihen
- ESG Integrated

Eine konservative globale Anleihenstrategie, die in globale Unternehmens- und Finanzanleihen mit niedriger Duration und hoher Qualität investiert. Papiere mit niedrigerer Duration reagieren weniger empfindlich auf schwankende Zinsen und steigende Kreditspreads. Im Wesentlichen bietet diese Strategie eine Lösung für Anleger, die ein Engagement an den Kreditmärkten anstreben, jedoch Bedenken wegen der Marktvolatilität haben. Die Kernpositionen der Strategie bestehen aus Investment Grade-Anleihen der Industrieländer mit einer Laufzeit von höchstens sechs Jahren. Durch das kürzere Laufzeitenprofil in Verbindung mit einem globalen, konträren Ansatz ist die Korrelation der Strategie niedriger als bei traditionellen Anleihen, weshalb sie sich gut zur Diversifizierung eignet.

Die Strategie weist zudem einen geringeren Portfolioumschlag und damit niedrigere Transaktionskosten sowie eine tendenziell höhere Liquidität als ein Portfolio mit längerem Laufzeitenprofil auf. Die Strategie integriert auf laufender Basis Nachhaltigkeitsindikatoren als Bestandteil des Verfahrens für die Anleiheauswahl.

RobecoSAM SDG Credit Income

- Verfolgt eine unbeschränkte Short Duration-Strategie für Investment Grade-, High Yield- und Emerging Markets-Anleihen
- Investiert in Anleihen von Unternehmen, die einen positiven Beitrag zu den SDGs der Vereinten Nationen leisten
- Optimiert Rendite und laufenden Ertrag

Die RobecoSAM SDG Credit Income-Strategie eignet sich für Anleger, die eine auf ihre Nachhaltigkeitsziele ausgerichtete Strategie suchen. Die aktiv verwaltete globale Credit-Strategie investiert in kurzlaufende Anleihen von Unternehmen, die einen Beitrag den SDGs der Vereinten Nationen leisten. Die Strategie trifft eine auf Fundamentalanalysen basierende Anleiheauswahl und investiert in eine breite Palette an Festzinssegmenten unter Verwendung ertragseffizienter Techniken. Die Strategie zielt darauf ab, die laufenden Erträge zu maximieren und Dividenden auszuschütten. Ihr Schwerpunkt liegt auf kurzlaufenden Investment Grade-, High Yield- und Emerging Markets-Unternehmensanleihen.

Die Strategie berücksichtigt den Beitrag eines Unternehmens zu den UN SDGs. Die Strategie berücksichtigt zugleich den Beitrag der Unternehmen zu den SDGs der Vereinten Nationen. Das Portfolio wird auf der Grundlage des maßgeblichen Anlageuniversums und der relevanten SDGs zusammengestellt und investiert ausschließlich in Anleihen von Unternehmen, die sich positiv oder neutral auf die SDGs auswirken.

5. Das Robeco Credit-Team

Aktiver, qualitätsorientierter und konträrer Anlagestil

Der Anlageansatz basiert auf strengen Bottom-up-Fundamentalanalysen der Unternehmensanleihen und einem konträren, wertorientierten Anlagestil.

Anleihenstrategien mit Integration von Nachhaltigkeit

Die Strategie eignet sich, um verschiedene Nachhaltigkeitsziele zu optimieren, darunter die SDGs und Dekarbonisierungsziele. Zudem nutzen wir unsere anerkannte Expertise im Bereich Nachhaltigkeit, um die Abwärtsrisiken besser zu verstehen.

Globale Plattform mit einer breiten Palette an Anleihenstrategien

Das ressourcenstarke, erfahrene Robeco-Team für globale Unternehmensanleihen verwaltet eine breite Palette an Credit-Strategien.

Das Credit-Team von Robeco besteht aus 11 Portfoliomanagern und 28 Credit-Analysten an unseren Standorten in Rotterdam, Singapur und New York. Die Portfoliomanager sind für die Zusammenstellung und das Management der Unternehmensanleihe-Portfolios zuständig, die Analysten für die Erstellung der Fundamentalanalysen. Unsere Analysten besitzen umfassende Erfahrung in ihren jeweiligen Sektoren, für die sie weltweit verantwortlich sind. Alle Analysten beobachten sowohl Investment-Grade- als auch High-Yield-Papiere. Das verschafft ihnen einen Informationsvorsprung, um von den traditionell zwischen beiden Marktsegmenten bestehenden Ineffizienzen profitieren zu können. Außerdem wird das Credit-Team von quantitativen Spezialisten und Fixed Income-Tradern unterstützt. Die Mitglieder des Credit-Teams verfügen über eine durchschnittliche Erfahrung von 17 Jahren im Anlagenmanagement.

Nicht zuletzt liefert das Robeco-Team für nachhaltiges Investieren die Daten und Analysen für eine umfassende ESG-Integration und die Umsetzung des SDG-Rahmenwerks, um die Risiken zu reduzieren und, sofern gewünscht, die Erreichung der UN-SDGs zu unterstützen.



Wichtige Informationen

Robeco Institutional Asset Management B.V. verfügt über eine Zulassung als Manager von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) und alternativen Investmentfonds (AIFs) ("Fonds") der niederländischen Finanzmarktbehörde in Amsterdam. Diese Marketingunterlagen sind nur für professionelle Investoren vorgesehen. Diese sind definiert als Anleger, die professionelle Kunden und Kundinnen sind bzw. beantragt haben, als solche behandelt zu werden, oder die nach jeweils geltendem Recht autorisiert sind, diese Informationen zu erhalten. Robeco Institutional Asset Management B.V. und/oder ihre verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften („Robeco“) haften nicht für Verluste, die aus der Verwendung dieses Dokuments resultieren. Wer diese Informationen nutzt und in der Europäischen Union Wertpapierdienstleistungen erbringt, trägt selbst dafür Verantwortung zu prüfen, ob es ihm nach den MiFID II-Bestimmungen gestattet ist, diese Informationen zu erhalten. Soweit diese Informationen als ein annehmbarer und angemessener geringfügiger nicht-monetärer Vorteile gemäß MiFID II anzusehen sind, müssen Nutzer dieser Informationen, die in der Europäischen Union Wertpapierdienstleistungen erbringen, die anwendbaren Bestimmungen zu Aufzeichnungspflichten und zur Offenlegung beachten. Der Inhalt des vorliegenden Dokuments basiert auf von uns als zuverlässig erachteten Informationsquellen, und es wird für diesen Inhalt keinerlei Gewährleistung übernommen. Das vorliegende Dokument ist ohne weitere Erklärungen nicht als vollständig zu betrachten. Meinungen, Schätzungen und Prognosen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Wenn Sie unsicher sind, sollten Sie unabhängigen Rat einholen. Dieses Dokuments soll professionelle Anleger allgemein über die spezifischen Kompetenzen von Robeco informieren, ist aber von Robeco nicht als Investmentanalyse erstellt worden. Es handelt sich dabei weder um Empfehlungen oder Ratschläge, bestimmte Wertpapiere oder Anlageprodukte zu kaufen oder zu verkaufen und/oder bestimmte Anlagestrategien zu verfolgen, noch um Empfehlungen zu rechtlichen, die Buchhaltung oder Steuern betreffenden Fragen. Sämtliche Rechte an den in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind und bleiben Eigentum von Robeco. Das vorliegende Dokument darf nicht vervielfältigt oder mit der Öffentlichkeit geteilt werden. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne Robecos vorherige schriftliche Zustimmung in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Geldanlagen sind mit Risiken verbunden. Bitte beachten Sie vor einer Geldanlage, dass das anfänglich investierte Kapital nicht garantiert ist. Anleger sollten sicherstellen, dass sie die mit in ihrem Sitzland angebotenen Produkten oder Dienstleistungen von Robeco verbundenen Risiken vollständig verstehen. Sie sollten zudem ihre eigenen Anlageziele und ihre Risikobereitschaft berücksichtigen. Historische Renditen werden nur zum Zweck der Veranschaulichung angegeben. Der Preis von Fondsanteilen kann fallen oder steigen und die Entwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Falls sich die Währung, in der die bisherige Wertentwicklung angegeben wird, von der Währung des Landes unterscheidet, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben, sollte Ihnen bewusst sein, dass die gezeigte Wertentwicklung auf Grund von Wechselkursschwankungen bei Umrechnung in Ihre lokale Währung zu- oder abnehmen kann. In den Zahlen zur Wertentwicklung sind im Wertpapierhandel für Kundenportfolios entstehende oder bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilscheinen anfallende Gebühren und Kosten nicht berücksichtigt. Wenn nicht anders angegeben, ist die Performance i) nach Abzug von Gebühren auf der Basis der Transaktionspreise und ii) unter Wiederanlage der Dividenden. Weitere Details finden Sie im Fondsprospekt. Die Performance ist nach Abzug von Verwaltungsgebühren angegeben. Die in diesem Dokument genannten laufenden Gebühren entsprechen denen, die im aktuellen Geschäftsbericht des Fonds zum Ende des letzten Kalenderjahres angegeben sind. Das vorliegende Dokument richtet sich nicht und ist nicht bestimmt zur Weitergabe an Personen oder Rechtsträger, die Bürger oder Gebietsansässige eines Gebiets, Staates, Landes oder sonstigen Hoheitsgebiets sind, in dem eine solche Weitergabe, Veröffentlichung, Zurverfügungstellung oder Verwendung gegen Gesetze oder Regulierungsbestimmungen verstoßen oder zur Entstehung einer Registrierungs- oder Zulassungspflicht für den Fonds oder Robeco Institutional Asset Management B.V. in dem betreffenden Hoheitsgebiet führen würde. Jede Entscheidung, Anteile an einem Fonds zu zeichnen, der in einem bestimmten Hoheitsgebiet angeboten wird, muss allein auf der Grundlage der im Prospekt enthaltenen Informationen getroffen

werden, die von den in vorliegendem Dokument enthaltenen Informationen abweichen können. An einer Zeichnung von Fondsanteilen interessierte Personen sollten sich auch über potenziell geltende gesetzliche Erfordernisse und Devisenkontrollbestimmungen sowie Steuern in den Ländern informieren, deren Bürger oder Gebietsansässige sie sind oder in denen sie ihren Wohn- bzw. Geschäftssitz haben. In vorliegendem Dokument etwa enthaltene Fondsinformationen werden in ihrer Gesamtheit durch Verweis auf den Prospekt eingeschränkt, und dieses Dokument sollte stets zusammen mit dem Prospekt gelesen werden. Detaillierte Informationen zu dem Fonds und zu den mit diesem verbundenen Risiken sind im Prospekt enthalten. Der Prospekt und das Basisinformationsblatt für die Fonds von Robeco können kostenlos von den Robeco-Websites heruntergeladen werden.

Zusätzliche Informationen für Anleger mit Wohn- oder Geschäftssitz in Österreich

Die vorliegenden Informationen sind ausschließlich für professionelle Anleger oder geeignete Gegenparteien i. S. d. Österreichischen Aufsichtsgesetzes bestimmt.

Zusätzliche Informationen für Anleger mit Wohn- oder Geschäftssitz in Deutschland

Die vorliegenden Informationen sind ausschließlich für professionelle Anleger oder geeignete Gegenparteien i. S. d. deutschen Wertpapierhandelsgesetzes.

Zusätzliche Informationen für Anleger mit Wohn- oder Geschäftssitz in Liechtenstein

Dieses Dokument wird ausschließlich an in Liechtenstein ansässige, ordnungsgemäß zugelassene Finanzintermediäre (wie z. B. Banken, Vermögensverwalter, Versicherungsgesellschaften, Dachfonds usw.) verteilt, die nicht beabsichtigen, auf eigene Rechnung in den/die im Dokument aufgeführten Fonds zu investieren. Diese Unterlagen werden von Robeco Switzerland Ltd. herausgegeben, Postanschrift: Josefstrasse 218, 8005 Zürich, Schweiz. LGT Bank Ltd., Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz, Liechtenstein, handelt als Vertreter und Zahlstelle in Liechtenstein. Der Prospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung, die Jahres- und Halbjahresberichte des bzw. der Fonds können kostenfrei vom Vertreter oder über die Website bezogen werden.

Zusätzliche Informationen für Anleger mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz

Der (Die) Fonds ist (sind) in Luxembourg domiziliert. Dieses Dokument wird nur in der Schweiz an entsprechend berechnete Anleger verteilt, wie diese in den Bestimmungen des Schweizer Kollektivanlagengesetzes (KAG) definiert sind. Diese Unterlagen werden von Robeco Switzerland Ltd. herausgegeben, Postanschrift: Josefstraße 218, 8005 Zürich, ACOLIN Fund Services AG, Postanschrift: Leutschenbachstrasse 50, 8050 Zürich, handelt als schweizerischer Vertreter des/der Fonds. UBS Switzerland AG, Bahnhofstraße 45, 8001 Zürich, Postanschrift: Europastrasse 2, P.O. Box, CH-8152 Opfikon, agierend als Zahlstelle in der Schweiz. Der Prospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung, die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds sowie die Liste der An- und Verkäufe, die der(die) Fonds während des Finanzjahres getätigt hat(haben), sind auf einfache Anfrage und kostenfrei von der Niederlassung des Schweizer Vertreters, ACOLIN Fund Services AG, erhältlich. Die Prospekte werden außerdem auf der Website zur Verfügung gestellt.

Zusätzliche Informationen in Bezug auf Fonds/Leistungen mit dem Zusatz „RobecoSAM“

Robeco Switzerland Ltd mit der Postanschrift Josefstrasse 218, 8005 Zürich, Schweiz, ist von der Schweizer Finanzmarktaufsicht FINMA als Anlageverwalter für gemeinsame Anlagen zugelassen. Die Marke RobecoSAM ist eine eingetragene Handelsmarke der Robeco Holding B.V. Die Marke RobecoSAM dient der Vermarktung von Dienstleistungen und Produkten, in welche die Expertise von Robeco im Bereich des nachhaltigen Investierens (SI) einfließt. Die Marke RobecoSAM ist nicht als separate rechtliche Einheit zu verstehen.

© 2. Quartal 2023, Robeco

Mehr Informationen finden Sie
auf der Website von Robeco

